

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

DIE LINKE.

Die PARTEI

Stadtratsfraktion München

München, 11.11.2021

**Änderungs- / Ergänzungsantrag
Gesundheitsausschuss 11.11.2021 TOP 9 – öffentlich**

**Regelförderung von gesundheitsbezogenen Einrichtungen und Projekten 2022
Produkt 33412100 Förderung freier Träger im Gesundheitsbereich
Produkt 33414200 Gesundheitsvorsorge**

Stadtratsbeschluss „Corona-Virus SARS-CoV-2; Berichtspflicht der Referate

**Neufassung der Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen der Landeshauptstadt
München im Gesundheitsbereich**

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert:

Punkt 1: Wie im Antrag der Referentin.

Punkt 2 Neu: Der Stadtrat nimmt die in der Anlage 1 a (Spalte „HH-Ansatz einmalig reduziert in 2022“) dargestellten Planansätze im Rahmen der vorgeschlagenen Konsolidierung zur Kenntnis. Die **Auftragsnummer 531536101** **lf. Nr. 3.8 SH-Verein f. Elektrosensible e.V.** **reduziert sich um 700€.** Dem Gesundheitsreferat stehen demnach für das Haushaltsjahr 2022 **Planansätze in Höhe von insgesamt ~~11.731.400 €~~ 11.730.700€** zur Verfügung, **Unter Beteiligung des Trägers und des Referats für Bildung und Sport wird das Gesundheitsreferat weiter beauftragt, für das Projekt Bewegung und Ernährung in der Schule (Auftragsnummer 531536137 lf. Nr. 4.10) eine Lösung für die Fördermöglichkeit in Höhe von 8.000€ zu entwickeln und dem Stadtrat zu berichten.**

Punkte 3 bis 7: Wie im Antrag der Referentin.

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München

Punkt 8 NEU: Der Stadtrat nimmt den Bericht zum Vollzug des Städtatsbeschlusses „Corona-Virus SARS-CoV-2“ zur Kenntnis. Mit der Umstellung der Drei-Jahres-Verträge auf Jahresbescheide wird der Stadtrat erneut bis zum Ende des 1. Quartals 2022 befasst. Dabei sind dem Stadtrat mindestens die Vor- und Nachteile jeweils für das Gesundheitsreferat, für die Träger, die personellen Auswirkungen im GSR und die Meinung der Träger darzulegen. Darüber hinaus wird dem Stadtrat das Ergebnis einer Überprüfung dargelegt, die feststellt, ob noch weitere Einrichtungen auf längerfristige Verträge in der Förderung umgestellt werden können. Weiter wird das Gesundheitsreferat gebeten auch die Möglichkeit zu prüfen, ob Fünf-Jahres-Verträge für einzelne Träger eine sinnvolle Verbesserung sein können.

Punkt 9 bis 10: Wie im Antrag der Referentin.

Initiative:

Stadtrat Stefan Jagel

Gezeichnet:

Stadträtin Marie Burneleit

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München